



## **PRESSEMITTEILUNG**

14. Juni 2024

### **Austausch über die Entwicklung des Haupt- und Landgestüts Schwaiganger**

Im Rahmen eines Informationsbesuchs machte sich der Landtagsabgeordnete Harald Kühn vor Ort ein Bild über die Entwicklung des Haupt- und Landgestüts Schwaiganger.

Zusammen mit der Leiterin Frau Landstallmeisterin Cornelia Back sowie dem Geschäftsführer der „Bayerischen Staatsgüter“, Herrn Anton Dippold sprach Harald Kühn bei einer Ortsbegehung über die Pläne und Forstschritte bei der Weiterentwicklung des Haupt- und Landgestüts Schwaiganger.

„Die Entscheidung aus dem Jahre 2016, Schwaiganger zum *Bildungszentrum Pferdehaltung und Reiten* auszubauen, war absolut richtig und wichtig. Dies ist ein klares Bekenntnis des Freistaats Bayern zu diesem überregional angesehenen Kompetenzzentrum für Pferdezücht und -haltung in Bayern“, betonte Harald Kühn in diesem Zusammenhang.

Bei dem Gespräch ging es u.a. um das sich derzeit im Bau befindliche Internat mit 18 Zimmern. Damit können die bisher fehlenden Unterbringungsmöglichkeiten für die Teilnehmer der vom Gestüt angebotenen Ausbildungsmaßnahmen (Pferdewirt) geschaffen werden. Die Fertigstellung des Internats ist für das 2. Halbjahr 2025 geplant.

Auch der bereits 2022 in Betrieb genommene neue Ausbildungs- und Lehrstall wurde besichtigt. Dieser wurde in zweijähriger Bauzeit für insgesamt knapp sechs Millionen Euro errichtet, vier Millionen Euro davon aus Landesmitteln.

„Ich danke Frau Landstallmeisterin Back sowie Herrn Geschäftsführer Dippold für ihre engagierte Arbeit im Sinne des Erhalts und Ausbaus dieses traditionsreichen und bedeutenden Gestüts. Gerne werde ich die weitere Entwicklung des Staatsguts Schwaiganger im Rahmen meiner Möglichkeiten weiterhin unterstützen.“, so Harald Kühn abschließend.

Das *Bildungszentrum für Pferdehaltung und Reiten Haupt- und Landgestüt Schwaiganger* beschäftigt z.Z. 42 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie 10 Auszubildende.

*Auf dem Foto zu sehen (von links nach rechts): Der 4-jährige Hengst Valenziano, Frau Landstallmeisterin Back, Herr Geschäftsführer Dippold, Herr MdL Kühn.*